

Ein Feuerwerk malen im Kunstunterricht: Wie kann man das umsetzen?

Beitrag von „icke“ vom 8. Januar 2019 14:40

Zuckerkreiden habe ich auch gerade mit meiner 1.Klasse benutzt, das ging prima (übrigends habe ich die Kreide nicht vorab eingeweicht, sondern tatsächlich erst beim Malen in die Zuckerlösung eingedippt...) Mit einer 4. könnte man es durchaus auch schon mit Pastellkreide versuchen, das erfordert schon etwas mehr Feinmotorik. Was auch gut geht sind Öl-Pastell-Kreiden (also Jaxon-Kreiden). Leuchten nicht ganz so toll, sind aber immer noch gut sichtbar. Mit Buntstiften würde ich es auf dem Untergrund nicht probieren, dass dürfte nicht gut zu sehen sein. Wie groß sollen die Bilder denn überhaupt werden?

Wachsmal-Kratzbilder gehen in diesem Fall nicht mehr, da hätte man den Untergrund farbig machen müssen.

Was auf dunklem Tonpapier auch schön ist, ist Wasserfarben mit Strohhalmen zu verpusten. Ich vermute aber, dass das auf dem gemalten Untergrund nicht so gut geht, obwohl wenn man ein bisschen Deckweiß mit reinmischt geht's vielleicht doch. Müsste man mal ausprobieren (das ist ohnehin das wichtigste: immer alles vorher einmal selbst ausprobieren!!!)